

Auserwählte, liebe Freunde, Ich will in eurem Herzen herrschen, Ich will in eurem Verstand herrschen. Freunde, seid Mein jeden Augenblick eures Lebens, so werdet ihr für immer mit Mir herrschen.

Geliebte Braut, das Geheimnis des Glücks besteht darin, Mir das Herz und den Verstand zu öffnen. Ich, Ich Jesus, will in jedem Herzen herrschen, Ich will in jedem Verstand Herrschen, keiner zögere sich für Mich zu entscheiden, Mir Herz und Sinn zu öffnen, nur durch Mein Licht ist der Flug, der Flug zu Ewigkeit, leicht und eben.

Du sagst Mir: Angebeteter Jesus, oft öffnen sich die Menschen nicht Dir, weil sie von Deiner Unendlichen Größe, von Deiner Liebe nichts verstanden haben, sie zählen auf sich selbst, auf ihren Mitmenschen und denken nicht an Deine große Liebe, begreifen Sie nicht, überlegen nicht genügend. Du sprichst fortwährend zum Menschen, Deine Worte sind erhaben, aber die Menschen der Gegenwart haben für Dich keine Ohren, sie hören auf die anderen und achten nicht auf Deine Worte. Du, Gott, sprichst von Unendlichkeit, erinnerst den Menschen daran, dass er nicht in die Endlichkeit eingeschlossen ist, auch wenn der Körper zeitweilig zu verwesen bestimmt ist, jede Seele ist unsterblich, erschaffen, um Dein zu sein. Das Schicksal welches Du für den Menschen vorbereitet hast, ist erhaben und wunderbar, Du hast es für jeden Menschen vorbereitet, welche seine Rasse, seine Hautfarbe, sein Umfeld in das er geboren wurde, auch sei. Du, Unendlicher Gott, erschaffst für das Glück und niemals für den Schmerz; ich habe erkannt, dass der Großteil der Übel der Menschen aus dem Ungehorsam Dir, Deinen Gesetzen gegenüber, hervorgeht. Es rührt also von ihrem Hochmut her, der sie dazu führt, sich von Dir, Einziges Gut, Quelle jeder geistigen Köstlichkeit, zu entfernen. Immer ist das Böse die Folge der Sünde, dies habe ich gut verstanden. Wenn der Mensch nicht sündigte, wenn er den Ernst der Sünde erkannte, würde er sich hüten sie zu begehen, aber der Mensch begreift nicht. Seit zwanzig Jahrhunderten bist Du Führer und Meister der Menschheit, Jesus, aber die Menschen haben die Belehrung wenig verstanden, hätten sie verstanden, wäre die Erde bereits ein glücklicher Garten, wo alle Dein Lob singen und Dich jeden Augenblick des Lebens anbeten würden. Wenn dies noch nicht geschieht, bedeutet es, dass der Mensch nichts verstanden hat von Deiner großen Lehre der Liebe. Die gegenwärtige Menschheit ist wie eine Schulklasse, wo die Mehrheit aus Faulen, Starrköpfigen, Trägen, Begriffsstutzigen besteht. Der Lehrer muss ständig dieselben Dinge wiederholen, um dann festzustellen, dass der Großteil noch nichts verstanden hat. Jesus, Heiligste Liebe, werde nicht müde immer dieselben Dinge zu wiederholen, verliere nicht die Geduld, wende Barmherzigkeit an gegenüber den Menschen die so schwer begreifen, so starrköpfig sind. Du sprichst, Du wiederholst, Du lehrst, aber wenige hören zu. Ich denke an jene Kinder denen der Vater viele Dinge erklärt um sie zu belehren und zu erziehen, aber sie achten nicht darauf, sie fahren fort zu spielen und hören nicht was der Vater sagt und wiederholt, so sehr sind sie in Spiel und Eitelkeit versunken. Du, Gott, schenkst starke und einschneidende Zeichen, aber wer greift Sie auf? Wer schaut und begreift Sie? Ich denke an den Landwirt der mit seiner Arbeit auf dem Feld beschäftigt war und nicht merkte, dass der Himmel finster wurde und sich ein großer Sturm anbahnte. Deine Unendliche Liebe erbarme Sich der gegenwärtigen so leeren und zerstreuten, so verwirrten Menschheit.

Geliebte Braut, wie du siehst, werde Ich nicht müde zu erziehen, die gegenwärtige Menschheit zu belehren; Ich spreche zu den Herzen und zum Verstand, Ich spreche in verschiedener Weise, aber jene die nicht auf Meine Worte achten und auf die bedeutenden Zeichen nicht schauen, sind in großer Anzahl. Diesem Geschlecht wird geschehen, was in einer Schulklasse geschieht: die Fleißigen die sich bemühen, werden befördert, die anderen bleiben zurück. Groß wird die Freude jener sein, die die Frucht ihrer Mühen ernten werden, groß jedoch die Qual jener, denen nur die Verzweiflung bleiben wird. Du bittest Mich Geduld zu üben und Meine Barmherzigkeit anzuwenden. Dies tue Ich; für den Gehorsam und die Treue weniger, erweise

Ich allen Barmherzigkeit, Mein Arm der Vollkommenen Gerechtigkeit wird noch von der Heiligsten Mutter festgehalten, Ihren flehentlichen Bitten schließen sich auch jene der schönen Seelen die ganz Mein sind, an. Geliebte Braut, denke an die Zeit Noahs, denke an Lot, denke an die Vergangenheit um die Gegenwart zu begreifen. Ich bin immer Derselbe: gestern, heute, immer. Ich warte darauf, dass jeder seine Wahl trifft und dann werde Ich jedem geben was er gewollt hat: es wird viel ernten, wer viel ausgestreut hat, wenig, wer wenig gesät hat, nichts, wer nichts gesät hat. Von zwei Personen die auf einem Feld sind, wird eine genommen und eine zurückgelassen werden, in einer Familie werden manche genommen und andere zurückgelassen werden, dies wird durch Meinen Willen geschehen.

Du sagst Mir: Unendliche Liebe, Deine Worte lassen mich erzittern wie ein Blatt im Wind. Ich denke an die Trennung der Familien: welche Qual, welcher Schmerz!

Geliebte, Ich werde Vergessenheit schenken, dein Herz zittere nicht, es wird wie eine Wolke sein, die einhüllen wird, was nicht gesehen werden soll. Bleibe in Meinem Herzen, genieße Dessen Köstlichkeiten der Liebe. Ich liebe dich.

Ich liebe euch

Jesus



Die Mutter spricht zu den Auserwählten

Vielgeliebte Kinder, Kinder Meines Herzens, Gott will in besonderer Weise gerade in dieser Zeit, die seit jeher in Seinem Plan festgelegt ist, gewähren. Wenn ihr wegen der schönen Dinge die geschehen staunt, begreift gut, dass sie nicht Werk des Zufalls sind, sondern eine erhabene Gabe der Liebe Gottes zur Menschheit.

Meine kleine Tochter sagt Mir: Mutter, meist halten die Menschen inne, um über die Gräueltaten nachzudenken, die geschehen, aber übergehen rasch die schönen und erhabenen Dinge die jeden Tag eintreten. Ich habe Leute auf den Straßen und Plätzen über die grauenhaften Ereignisse die geschehen diskutieren sehen, nur selten über wunderbare und erhabene Ereignisse, die jedoch häufig geschehen. Ein wunderbares Zeichen des Himmels ist Deine Lebendige und Pochende Gegenwart unter uns, Du sprichst zu uns mit der Zärtlichkeit einer liebevollen Mutter, Du führst uns wie die geduldigste Lehrerin, wie schön ist Deine Lebendige Gegenwart unter uns, seit Jahren nunmehr! Ich möchte, dass man auf den Straßen und Plätzen nur darüber redete, dass in aller Munde Dein Süßer Name wäre. So ist es aber nicht, dies geschieht leider nicht. Es gibt viele, die gar nicht gemerkt haben, dass Du seit vielen Jahren in wahrnehmbarer Weise unter uns bist. Du, Süßeste, sprichst über den Himmel, Du bringst mit Deiner Gegenwart den Himmel auf die Erde, aber wenige haben dies bemerkt. Die wunderbaren Gaben Gottes sind zahlreich in unserem Leben und in dem der anderen, aber wenn man über die erhabenen gespendeten Gaben spricht, sagen viele: Welche Gaben denn? Allerliebste Mutter, wer das Herz nicht offen hat für Gott, sieht nicht, er ist blind für die Wunder Seiner

Liebe, er ist taub gegenüber Seinen Worten. Lege für diese Elendsten Fürsprache ein, geliebte Mutter, jeder Mensch öffne Gott das Herz und ergreife die Gnaden die reichlich herabfallen.

Geliebte Kinder, Gott gewährt und Sein Wunderbares Herz schenkt, schenkt fortwährend, es liegt an euch, liebe Kinder, die Gnaden anzunehmen und Sie gut zu nutzen. Ihr könnt viel haben, aber ihr könnt auch in der größten Armut verbleiben: es hängt von euch ab, liebe Kinder, es hängt von eurer Erwidern ab. Gewiss will Ich euch helfen, Meine Kleinen, Ich bin gerade deshalb seit Jahren unter euch. Ich bitte euch zu beten, zu beten, intensiv zu beten und so zu begreifen was ihr tun müsst, um die Gnaden zu erlangen die notwendig sind. Ihr wisst, weil Ich es oft erklärt habe, dass Gott euch im innigen und tiefen Gebet alles begreifen lässt, euch alles schenkt, weil Er ein liebevoller Vater ist, Der eure Freude will und nicht die Verzweiflung. Geliebte Kinder, die ihr betrübt seid wegen der Opfer und der Prüfungen, bittet Gott durch das Gebet, bittet und es wird euch gewährt werden; klopf an und es wird euch aufgetan werden; sucht das Licht um zu sehen, um zu begreifen und alles gut zu erfüllen.

Meine Kleine sagt Mir: Geliebte Mutter, wer in Gottes Licht wandelt, ist voll lebendiger Hoffnung, aber wer im Finstern ist, wird von Verzweiflung ergriffen, weil die Schwierigkeiten zunehmen.

Geliebte Kinder, trifft gut eure Entscheidungen, erfüllt alles gut und euer Flug zur Ewigkeit wird eben sein.

Gemeinsam loben wir den Heiligsten Namen. Danken wir, beten wir an. Ich liebe euch alle.

Ich liebe dich, Mein Engel.

Hl. Jungfrau Maria